

# Wirtschaftskunde

## Kompetenzbereich 1: Sich in der Arbeitswelt zurechtfinden

<b>1</b>	<b>Schulordnung und Schülermitverantwortung</b>	<b>16</b>
1.1	Schulordnung	16
1.2	Schülermitverantwortung	16
<b>2</b>	<b>System der beruflichen Bildung im Saarland</b>	<b>17</b>
2.1	Das System der beruflichen Schulen im Saarland	17
2.2	Fort- und Weiterbildung	19
2.3	Lebenslanges Lernen	20
<b>3</b>	<b>Die duale Berufsausbildung</b>	<b>22</b>
3.1	Lernorte	22
3.2	Gesetzliche Grundlagen	23
<b>4</b>	<b>Der Berufsausbildungsvertrag</b>	<b>24</b>
4.1	Rechte und Pflichten	24
4.2	Dauer der Ausbildung	25
4.3	Verkürzung der Ausbildungszeit	25
4.4	Verlängerung der Ausbildungszeit	26
4.5	Ausbildungsstätte	26
4.6	Prüfungen	26
4.7	Beendigung des Ausbildungsverhältnisses	27
<b>5</b>	<b>Arbeitsverträge</b>	<b>28</b>
5.1	Form und Inhalt von Arbeitsverträgen	28
5.2	Unbefristeter Arbeitsvertrag	29
5.3	Befristeter Arbeitsvertrag	29
<b>6</b>	<b>Schutzbestimmungen im Arbeitsrecht</b>	<b>30</b>
6.1	Die tarifliche, ordentliche und die außerordentliche Kündigung	30
6.2	Regelungen nach dem Kündigungsschutzgesetz (KSchG)	32
6.3	Bundesurlaubsgesetz	33
6.4	Besondere Schutzrechte für bestimmte Personengruppen	33
6.5	Entgeltfortzahlung	35
<b>7</b>	<b>Arbeitszeitregelungen</b>	<b>37</b>
7.1	Das Arbeitszeitgesetz (ArbZG)	37
7.2	Teilzeitregelungen	38

<b>8</b>	<b>Arbeitsgerichtsbarkeit</b>	<b>38</b>
<b>9</b>	<b>Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG)</b>	<b>40</b>
9.1	Mindestalter	40
9.2	Arbeitszeit	41
9.3	Ruhepausen	41
9.4	Freizeit und Urlaub	41
9.5	Beschäftigungsverbote und -beschränkungen	42
9.6	Berufsschule	43
9.7	Auskünfte, Beschwerden, Klagen	43

## Kompetenzbereich 2: Wirtschaftliche Zusammenhänge kennen

<b>1</b>	<b>Rolle der Verbraucher</b>	<b>48</b>
<b>2</b>	<b>Bedürfnisse, Bedarf, Güter</b>	<b>49</b>
2.1	Bedürfnisarten	50
2.2	Bedarf, Nachfrage, Kaufkraft	51
2.3	Arten von Gütern	51
<b>3</b>	<b>Wirtschaftskreislauf, Markt, Geld</b>	<b>54</b>
3.1	Wirtschaftskreislauf	54
3.2	Markt	55
3.3	Geld	58
3.4	Inflation	59
3.5	Messung der Kaufkraft	60
3.6	Deflation	62
3.7	Zahlungsarten	62
3.8	Girokonto	63

<b>4</b>	<b>Verbraucherschutz</b>	94
4.1	Problem Schuldenfalle	94
4.2	Schuldnerberatung	95
4.3	Rechtsnormen zum direkten Schutz des Verbrauchers	96
4.4	Alltägliche Bankgeschäfte	100

### **Kompetenzbereich 3: Den Betrieb aktiv mitgestalten**

<b>1</b>	<b>Mitbestimmung im Betrieb</b>	66
1.1	Tarif- und Sozialpartner	66
1.2	Tarifverträge	68
1.3	Arbeitskampf	69
<b>2</b>	<b>Das Betriebsverfassungsgesetz (BetrVG)</b>	71
2.1	Wahl des Betriebsrats	71
2.2	Mitbestimmung und Demokratie	72
2.3	Zusammensetzung des Betriebsrats	73
2.4	Mitbestimmungs- und Mitwirkungsrechte	73
2.5	Freistellung von Betriebsräten	74
2.6	Das BetrVG in der Kritik	74
2.7	Europäische Betriebsräte	75
2.8	Die Jugend- und Auszubildendenvertretung	76

### **Kompetenzbereich 4: Die Rolle als Verbraucher ausüben**

<b>1</b>	<b>Rechts- und Geschäftsfähigkeit</b>	80
1.1	Rechtsfähigkeit	80
1.2	Geschäftsfähigkeit	80
<b>2</b>	<b>Rechtsgeschäfte</b>	83
2.1	Willenserklärungen	83
2.2	Formen und Formvorschriften von Rechtsgeschäften	84
2.3	Nichtigkeit und Anfechtbarkeit von Rechtsgeschäften	84
<b>3</b>	<b>Rechte und Verpflichtungen in Verträgen</b>	86
3.1	Kaufvertrag	86
3.2	Ratenkaufvertrag	87
3.3	Mietvertrag und Leasing	88
3.4	Störungen bei der Erfüllung von Kaufverträgen	89

### **Kompetenzbereich 5: Einkommen und Absicherung planen**

<b>1</b>	<b>Entlohnung der Arbeit</b>	103
1.1	Lohnformen	103
1.2	Lohnabrechnung	105
<b>2</b>	<b>Finanzierung der staatlichen Aufgaben</b>	107
2.1	Aufgaben des Staates	107
2.2	Steuern, Gebühren, Beiträge, Kredite	108
<b>3</b>	<b>Transferleistungen des Staates</b>	109
3.1	Kindergeld	109
3.2	Elterngeld	110
3.3	Ausbildungsförderung (BAföG)	110
3.4	Wohngeld	111
3.5	Vermögensbildung	111
3.6	Sozialhilfe	112
3.7	Grundsicherung	112
<b>4</b>	<b>Prinzipien sozialer Sicherung</b>	113
4.1	Solidaritätsprinzip	113
4.2	Äquivalenzprinzip	113
4.3	Subsidiaritätsprinzip	113
<b>5</b>	<b>Grundlagen des gesetzlichen Sozialversicherungssystems</b>	113
5.1	Geschichtliche Entwicklung und Bedeutung der Sozialversicherung	114
5.2	Krankenversicherung	115
5.3	Rentenversicherung	118
5.4	Arbeitsförderung (Arbeitslosenversicherung)	121
5.5	Unfallversicherung	124
5.6	Pflegeversicherung	126
<b>6</b>	<b>Notwendigkeit privater Vorsorge</b>	128
6.1	Generationenvertrag und demografischer Wandel	128
6.2	Private Vorsorge zur sozialen Sicherheit	132

<b>7</b>	<b>Individualversicherung zum Schutz vor allgemeinen Risiken .....</b>	<b>135</b>
7.1	Berufsunfähigkeitsversicherung .....	135
7.2	Private Unfallversicherung .....	136
7.3	Risikolebensversicherung .....	136
7.4	Haftpflichtversicherung .....	136
7.5	Hausratversicherung .....	136
<b>8</b>	<b>Sparen und Anlegen .....</b>	<b>137</b>
8.1	Motive und Ziele des Sparens .....	137
8.2	Sparformen .....	138
<b>9</b>	<b>Verschuldung und Überschuldung .....</b>	<b>141</b>

## Sozialkunde

**Kompetenzbereich 1:  
In unserer Gesellschaft leben und handeln**

<b>1</b>	<b>Technischer Fortschritt .....</b>	<b>162</b>
1.1	Technologischer Wandel .....	162
1.2	Vier Stufen der Industriellen Revolution .....	164
1.3	Betriebsorganisatorischer Wandel .....	165
<b>2</b>	<b>Verantwortungsvoller Umgang mit digitalen Medien .....</b>	<b>167</b>
2.1	Das Internet als Informationsmedium .....	167
2.2	Mediennutzung .....	169
2.3	Medien und Sucht .....	170
2.4	Medien und Gewalt .....	171
2.5	Cybermobbing .....	172
2.6	Medien und Macht .....	173
<b>3</b>	<b>Vielfalt in der Gesellschaft .....</b>	<b>175</b>
3.1	Wertewandel .....	175
3.2	Rollenvielfalt und Rollenerwartungen .....	177
3.3	Rollenkonflikte und Lösungsmöglichkeiten .....	179
3.4	Integration von Menschen mit Migrationshintergrund .....	184
<b>4</b>	<b>Formen des Zusammenlebens .....</b>	<b>187</b>
4.1	Rollen- und Funktionswandel der Familie .....	188
4.2	Rechtsstellung der Familie .....	190
4.3	Veränderte Geschlechterrollen .....	194
4.4	Neue Formen der Partnerschaft und des Zusammenlebens .....	196

**Kompetenzbereich 6:  
Entscheidungen in der sozialen Marktwirtschaft treffen**

<b>1</b>	<b>Kennzeichen der sozialen Marktwirtschaft .....</b>	<b>144</b>
1.1	Freie Marktwirtschaft und Planwirtschaft .....	144
1.2	Spannungsverhältnis zwischen Staat und Markt .....	145
1.3	Bedeutung von Markt und Wettbewerb für Verbraucher und Volkswirtschaft .....	147
<b>2</b>	<b>Betriebliche Ziele .....</b>	<b>150</b>
2.1	Ökonomisches Prinzip .....	151
2.2	Allgemeinwohl und wirtschaftliche Ziele .....	151
<b>3</b>	<b>Rechtsformen der Unternehmen .....</b>	<b>152</b>
3.1	Einzelunternehmen .....	153
3.2	Personengesellschaften .....	153
3.3	Kapitalgesellschaften .....	155
<b>4</b>	<b>Existenzgründung: Wege in die Selbstständigkeit .....</b>	<b>158</b>
4.1	Persönliche Voraussetzungen .....	159
4.2	Wirtschaftliche Aspekte .....	159
4.3	Rechtliche Bedingungen .....	160

**Kompetenzbereich 2:**  
**Die Entwicklung  
der Demokratie in  
Deutschland verstehen**

<b>1</b>	<b>Das Saargebiet .....</b>	<b>200</b>
1.1	Das Saarland unter der Kontrolle des Völkerbundes .....	200
1.2	Zwischen Vernunft und Nationalgefühl .....	201
<b>2</b>	<b>Das Saarland von 1935 bis zur „kleinen Wiedervereinigung“ .....</b>	<b>207</b>
2.1	Das Saarland unter dem National- sozialismus .....	207
2.2	Der teilautonome Saarstaat .....	207
<b>3</b>	<b>Die Weimarer Republik .....</b>	<b>212</b>
3.1	Die Weimarer Reichsverfassung .....	212
3.2	Belastungen der Weimarer Republik .....	213
3.3	Wirtschaftskrisen .....	215
3.4	Das Ende der Weimarer Republik .....	216
<b>4</b>	<b>Die nationalsozialistische Diktatur 1933–1945 .....</b>	<b>217</b>
4.1	Die nationalsozialistische Ideologie .....	218
4.2	Errichtung der nationalsozialistischen Diktatur .....	218
<b>5</b>	<b>Die Verfolgung der Juden im Dritten Reich .....</b>	<b>222</b>
5.1	Ausgrenzung aus dem gesellschaftlichen Leben .....	222
5.2	Die Nürnberger Gesetze von 1935 .....	223
5.3	Verfolgung und Terror .....	224
5.4	Der Holocaust .....	224
<b>6</b>	<b>Widerstand gegen den Nationalsozialismus</b>	<b>226</b>
6.1	Widerstand im Alltag .....	226
6.2	Widerstandsgruppen .....	226
<b>7</b>	<b>Entwicklung der Demokratie in der Bundesrepublik Deutschland .....</b>	<b>229</b>
7.1	Die „Stunde Null“ .....	229
7.2	Die Besatzungszonen und der wirtschaftliche Neubeginn .....	230
7.3	Gründung zweier deutscher Staaten .....	231
7.4	Einbindung in die Machtblöcke des Kalten Krieges .....	232

<b>8</b>	<b>Politische Spannungen im geteilten Deutschland .....</b>	<b>234</b>
8.1	Berlin-Blockade und Luftbrücke .....	234
8.2	Volksaufstand vom 17. Juni 1953 .....	234
8.3	Der Mauerbau von 1961 .....	235
8.4	Entspannungspolitik .....	236
<b>9</b>	<b>Die deutsche Wiedervereinigung .....</b>	<b>238</b>
9.1	Veränderungen in Mittel- und Osteuropa ....	238
9.2	Prozess der deutschen Einigung .....	239
9.3	Probleme und wirtschaftliche Verände- rungen nach der Wiedervereinigung .....	242

**Kompetenzbereich 3:**  
**An demokratischen  
Entscheidungs-  
prozessen teilhaben**

<b>1</b>	<b>Die Bedeutung der Grundrechte im Grundgesetz .....</b>	<b>246</b>
1.1	Menschenrechte .....	246
1.2	Bedeutung der Grundrechte .....	248
1.3	Schutz der Grundrechte .....	249
1.4	Einteilung der Menschenrechte, Grundrechte und Bürgerrechte .....	250
<b>2</b>	<b>Bedrohung der Demokratie durch Extremismus .....</b>	<b>252</b>
2.1	Rechtsextremismus .....	252
2.2	Linksextremismus .....	253
2.3	Religiös motivierter Extremismus .....	254
<b>3</b>	<b>Verfassungsgrundsätze .....</b>	<b>255</b>
3.1	Die Republik .....	256
3.2	Die Demokratie .....	256
3.3	Der Bundesstaat .....	260
3.4	Der Sozialstaat .....	261
3.5	Der Rechtsstaat .....	262
<b>4</b>	<b>Wahlen in der Demokratie .....</b>	<b>264</b>
4.1	Direkte und repräsentative Demokratie .....	264
4.2	Funktionen von Wahlen .....	265
4.3	Grundsätze und Merkmale demokratischer Wahlen .....	265
4.4	Wahlsysteme .....	268

<b>5</b>	<b>Bedeutung von Parteien zur politischen Willensbildung .....</b>	<b>271</b>
5.1	Aufgaben und Stellung der Parteien .....	271
5.2	Parteienfinanzierung .....	272
5.3	Mitgliederentwicklung .....	273
5.4	Parteienverbot .....	273

<b>6</b>	<b>Vereine, Verbände und Bürgerinitiativen .</b>	<b>275</b>
6.1	Vereine und Verbände .....	275
6.2	Bürgerinitiativen .....	278
6.3	Bürgerbegehren und Bürgerentscheide .....	278
6.4	Volksbegehren und Volksentscheide .....	279

<b>7</b>	<b>Die Rolle der Medien in der Demokratie ..</b>	<b>281</b>
7.1	Funktionen der Medien .....	281
7.2	Pressefreiheit .....	282
7.3	Medienkonzentration .....	283

#### **Kompetenzbereich 4: Das politische System Deutschlands erfassen**

<b>1</b>	<b>Kommunale Selbstverwaltung .....</b>	<b>286</b>
1.1	Aufgaben der Kommunen .....	286
1.2	Entscheidungsprozesse in den Kommunen .	287
<b>2</b>	<b>Föderalismus .....</b>	<b>292</b>
2.1	Sinn der bundesstaatlichen Ordnung .....	292
2.2	Strukturen und Aufgaben .....	293
2.3	Probleme des Föderalismus .....	294
2.4	Strukturwandel .....	295
<b>3</b>	<b>Landtag und Landesregierung .....</b>	<b>297</b>
3.1	Der Landtag .....	297
3.2	Die Landesregierung .....	298
<b>4</b>	<b>Oberste Bundesorgane .....</b>	<b>300</b>
4.1	Der Bundestag .....	300
4.2	Die Bundesregierung .....	302
4.3	Der Bundesrat .....	304
4.4	Der Bundespräsident .....	306
4.5	Das Bundesverfassungsgericht .....	307
<b>5</b>	<b>Gesetzgebungsverfahren auf Bundesebene</b>	<b>311</b>
5.1	Interessen im Gesetzgebungsverfahren .....	311
5.2	Der Gesetzgebungsweg .....	313

#### **Kompetenzbereich 5: In Europa leben und arbeiten**

<b>1</b>	<b>Motive der europäischen Einigung und der Einigungsprozess .....</b>	<b>318</b>
1.1	Die Mitgliedsländer der EU .....	318
1.2	Die europäischen Verträge .....	319
<b>2</b>	<b>Vorteile der europäischen Einigung .....</b>	<b>322</b>
2.1	Friedenssicherung .....	322
2.2	Europäischer Binnenmarkt .....	323
2.3	Währungsunion .....	324
2.4	Leben, Lernen und Arbeiten in der EU .....	327
<b>3</b>	<b>Institutionen und Entscheidungsprozesse in der EU .....</b>	<b>331</b>
3.1	Der Europäische Rat .....	331
3.2	Der Ministerrat (Rat der Europäischen Union) .....	331
3.3	Die Kommission .....	332
3.4	Das Europäische Parlament .....	336
3.5	Die Europäische Zentralbank .....	337
3.6	Der Europäische Gerichtshof .....	339
<b>4</b>	<b>Auswirkungen des europäischen Einigungsprozesses .....</b>	<b>339</b>
4.1	Übertragung nationaler Souveränitätsrechte	339
4.2	Folgen der EU-Erweiterung .....	340

<b>Anhang .....</b>	<b>398</b>
Karte Saarland .....	401
Karte Deutschland .....	402
Karte Europa .....	403
Karte Welt .....	404

## **Kompetenzbereich 6: Die Welt im Wandel mitgestalten**

<b>1 Globalisierung .....</b>	<b>344</b>
1.1 Dimensionen der Globalisierung .....	344
1.2 Chancen und Risiken des Globalisierungs- prozesses .....	346
<b>2 Zentrale Umweltprobleme: Ursachen und Auswirkungen .....</b>	<b>351</b>
2.1 Klimawandel .....	351
2.2 Boden- und Luftverschmutzung .....	352
2.3 Wasserverschmutzung .....	353
2.4 Gefährdung durch Strahlung .....	354
2.5 Volkswirtschaftliche Auswirkungen .....	356
<b>3 Möglichkeiten des Umweltschutzes .....</b>	<b>358</b>
3.1 Prinzip der Nachhaltigkeit .....	358
3.2 Individuelle Umweltschutzmaßnahmen in Beruf und Haushalt .....	358
3.3 Nationale Umweltschutzmaßnahmen .....	362
3.4 Internationale Umweltschutzmaßnahmen ...	366
3.5 Energiewende .....	366
<b>4 Problemfelder internationaler Friedenspolitik .....</b>	<b>368</b>
4.1 Zerfallende Staaten .....	368
4.2 Internationaler Terrorismus .....	369
4.3 Konflikte um Ressourcen .....	372
4.4 Unterentwicklung .....	374
4.5 Migration .....	376
<b>5 Analyse eines aktuellen internationaler Konflikts: Der Syrien-Krieg .....</b>	<b>380</b>
5.1 Exkurs: Was ist Krieg? .....	380
5.2 Der Syrien-Krieg .....	381
<b>6 Internationale Zusammenarbeit zur Friedenssicherung .....</b>	<b>389</b>
6.1 Die UNO (United Nations Organization) ....	389
6.2 Die NATO (North Atlantic Treaty Organization) .....	392
6.3 Die europäische Verteidigungs- und Friedenspolitik .....	394
<b>7 Die Rolle der Bundeswehr .....</b>	<b>396</b>
7.1 Staatsbürger in Uniform .....	396
7.2 Aufgaben der Bundeswehr .....	396